



Infoveranstaltung 20. November 2024

Fazit zum Workshop «Industriesektoren - Good practice»

Das Ziel dieses Workshops war für Teilnehmer/innen, welche sich um das Thema Industriesektoren interessieren oder nicht wissen, ob sie mit Ihrem Betrieb, mit ihrem Prozess oder ihrer Technologie sich ebenfalls in einen Industriesektor hineinbewegen, herauszufinden wo sie zumindest die Antworten finden können oder die Möglichkeit besteht mit uns in Kontakt zu treten.

Wir zeigten in einer stark gekürzten Variante auf, weshalb man in den Bildungsplänen, vorallem aber in den Wahlpflichthandlungskompetenzen auf die „MEM-Industriesektoren“ trifft. Wir zeigten die Ziele eines Industriesektors auf, sowie dass das oberste Ziel eines Sektors das Erstellen und Durchführen eines Ergänzungskurses ist.

Dabei konnten wir ein „Best Practice“ von möglichen Industriesektoren aufzeigen. Das Beispiel drehte sich um die Technologie „Additive Fertigung“.

Die zwei Fragen, die wir aufnahmen und in der Schlussrunde beantworteten waren wie folgt:

Frage 1: Sind nur auserwählte Betriebe einem MEM-Industriesektor zugeteilt?

Antwort 1: Nein. Grundsätzlich sind alle Betriebe, Betriebszweige, Abteilungen oder Teile von Abteilungen jeweils einem Industriesektor zugeteilt.

Es ist uns bewusst, dass sich nie alle MEM-Industriesektoren organisieren werden, um gemeinsam Synergien zu nutzen und im optimalen Fall Ergänzungsausbildungen aufzubauen und anbieten zu können.

Diese Situation ist für alle neu und muss sich nun erst einmal etablieren. Dabei unterstützt die Trägerschaft, wenn Ideen oder Bedürfnisse zur Prüfung vorhanden sind.

Frage 2: Gibt es eine Übersicht, wo alle heute bereits angebotenen Ergänzungskurse aufgelistet und ersichtlich sind? – So quasi als Marktplatz für Ergänzungskurse.

Antwort 2: Nein, dies gibt es aktuell (noch) nicht. Die Idee wurde im Laufe der letzten Monate bereits aufgenommen und wir könnten uns vorstellen, dass dieser Marktplatz auf der digitalen Lernumgebung techLEARN eingerichtet werden könnte.